CDU-Fraktion
(Antrag Nr. 15-1792/2020)

Eingereicht am 27.08.2020 um 08:58 Uhr.

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

---

Stadt muss umgehend Gespräche mit neuem Eigentümer des Köritzhofes aufnehmen

Antrag
Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Stadt Hannover wird aufgefordert, umgehend Gespräche mit dem neuen Eigentümer des Koritzhofes aufzunehmen. Ziel dieser Gespräche muss es sein, dass der Köritzhof als bedeutendes historisches Erbe unserer Stadt und unseres Stadtteils erhalten wird und gleichzeitig eine zügige Sanierungsplanung bzw. Sanierung angestrebt wird. Diese Erwartungshaltung stellt der Bezirksrat an beide Seiten.

Darüber hinaus wird die Stadt Hannover gebeten, den neuen Eigentümer in eine der nächsten Sitzungen des Bezirksrates einzuladen, damit er Gelegenheit erhält, erste Planungen vorzustellen und mit Bürgerinnen und Bürgern und Stadtbezirkspolitik den Austausch zu pflegen.

Begründung

Die Stadtverwaltung hat leider die große Chance verpasst, auf die weitere Entwicklung des Köritzhofes entscheidend Einfluss zu nehmen und hat den einstimmigen Antrag des Bezirksrates, dass sie den Köritzhof bei der Zwangsversteigerung erwerben sollte, abgelehnt.

Deshalb bedarf es nun einer besonders aufmerksamen Begleitung des neuen Eigentümers (nach der inzwischen erfolgten Zwangsversteigerung) durch die Stadt Hannover und den Bezirksrat, um die Interessen der Allgemeinheit am Erhalt des Gebäudes einerseits und das unterstellte Interesse des neuen Investors andererseits an einem zügigen Genehmigungsverfahren und einer reibungslosen Zusammenarbeit mit den Behörden zu gewährleisten.

18.62.04 BRB
Hannover / 27.08.2020